



Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

07.01.2021

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Frau Gerick, Frau Fritzen,
Frau Eschert, Frau Kratz-
Trutti

Telefon: 492-5528, -5134

Gerick@stadt-muenster.de

Fritzen@stadt-muenster.de

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Betrifft

Trägervergabe für die Kindertageseinrichtung am Langebusch im Stadtteil Kinderhaus, Bezirk Nord

Beratungsfolge

26.01.2021	Bezirksvertretung Münster-Nord	Anhörung
04.02.2021	Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien	Vorberatung
10.02.2021	Hauptausschuss	Vorberatung
10.02.2021	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Rat der Stadt Münster überträgt die Trägerschaft für die achtgruppige Kindertageseinrichtung am Langebusch im Stadtteil Kinderhaus dem Kinder- und Jugendhilfeträger FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH (siehe Begründung zu Ziffer 3).

Der voraussichtliche Betriebsbeginn der Kindertageseinrichtung ist im August 2023 geplant.

2. Zur Regelung der gegenseitigen Rechte und Pflichten werden folgende vertragliche Vereinbarungen entsprechend getroffen:

2.1. Für die Kindertageseinrichtung werden vertragliche Regelungen zur Trägerschaft (Leistungsvereinbarung) zwischen dem Träger FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH und der Stadt Münster getroffen. Es wird ein Trägeranteil von 7,8% vereinbart.

2.2 Mietvertragliche Regelungen werden zwischen der Stadt Münster (Vermieter) und dem Träger FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH getroffen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Auswirkungen auf Transferaufwendungen im Teilergebnisplan (hier: städtischer Anteil an den Betriebskostenzuschüssen)

Die Betriebskosten für die Kindertageseinrichtung am Langebusch betragen auf der Grundlage der unter Ziffer 1 der Begründung genannten Gruppenstrukturen

- für August bis Dezember 2023 = 828.600 €
- für 2024 ff. = 2.001.200 €

Die Kosten teilen sich wie folgt auf Land, Stadt und Träger auf:

Träger	Betriebskostenzuschuss			Trägeranteil			Städt. Anteil BKZ gesamt
	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt, gesetzlicher Trägeranteil	Angebot	Stadt (Erforderlicher Zuschuss)	
	1	2	3	4	5	6	7
Fröbel	92,2%	40,0%	52,2%	7,8%	7,8%	0,0%	52,2%

Träger	Aug. - Dez. 2023			2024 ff		
	Trägeranteil		Städtischer Anteil	Trägeranteil		Städtischer Anteil BKZ
	Angebot	Stadt. (erforderlicher Zuschuss)	gesamt	Angebot	Stadt. erforderlicher Zuschuss	gesamt
	5	6	7	5	6	7
Fröbel	64.630,80 €	0,00 €	432.529,20 €	156.093,60 €	0,00 €	1.044.626,40 €

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die Betriebskostenzuschüsse (Transferaufwendungen) wurden bereits mit dem Errichtungsbeschluss V/0623/2020 dargestellt und sind im Haushaltsplanentwurf 2021 veranschlagt.

Begründung:

1. Ausgangslage

Der Rat der Stadt Münster hat die bedarfsgerechte Errichtung dieser Kindertageseinrichtung mit der Vorlage V/0623/2020 beschlossen:

Die Kindertageseinrichtung in Kinderhaus beginnt zunächst mit folgenden Gruppen:

- 4 Gruppen für Kinder im Alter von 2-6 Jahren (G1)
- 2 Gruppen für Kinder im Alter von 0-3 Jahren (G2)
- 2 Gruppen für Kinder im Alter von 3-6 Jahren (G3)

Und umfasst insgesamt 140 -150 Plätze umfasst, davon 44 u3 -Plätze und 96 -106 ü3 -Plätze.

Die jeweilige Gruppenstruktur wird auf der Grundlage der jährlich zu vereinbarenden Rahmenstrukturen bedarfsgerecht weiterentwickelt.

Neben dem Angebot einer wöchentlichen Betreuung von 45 Stunden werden ebenfalls elterliche Bedarfe nach einer wöchentlichen Betreuung von 25 Stunden und 35 Stunden mit Übermittagsbetreuung (Blocköffnungszeit) flexibel angeboten.

Im Rahmen des oben genannten Errichtungsbeschlusses hat der Rat der Stadt Münster beschlossen, die Trägerschaft für diese Einrichtung an einen geeigneten freien Träger der Kinder- und Jugendhilfe zu vergeben.

Mit der Trägerschaftsausschreibung wurden die Bewerber darauf hingewiesen, dass abhängig von den Bedarfen der Eltern und in Absprache mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien, Angebote der flexiblen Öffnungszeiten gem. § 48 KiBiz NW entwickelt werden sollen.

2. Verbindliche Bewerbung freier Träger zur Übernahme der Trägerschaft

Die Träger von Kindertageseinrichtungen in Münster sowie die in der Arbeitsgemeinschaft gem. § 78 SGB VIII (AG 5 – Kindertagesbetreuung) tätigen Träger wurden am 31.08.2020 über die Planungen der Stadt Münster zum Neubau dieser Einrichtung und über das Ausschreibungsverfahren für die Betriebsträgerschaft informiert und gebeten, bis zum 30.09.2020 ihr Interesse an einer Übernahme der Trägerschaft mitzuteilen. Gleichzeitig erfolgte diesbezüglich eine Pressemitteilung am 31.08.2020 und eine Veröffentlichung der Ausschreibung auf der Internetseite des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien. Die Träger, die ihr Interesse bekundet haben, legten zwischen dem 02.11. und 20.11.2020 ihre Konzepte und trägerschaftlichen Vorstellungen entsprechend der in Kapitel 3 genannten Kriterien dar. Die Gespräche fanden aufgrund der Corona-Pandemie als Videokonferenzen statt.

Die Frist zur Abgabe einer daran anschließenden, verbindlichen Bewerbung war der 01.12.2020.

Folgende Träger haben anschließend eine verbindliche Bewerbung abgegeben (in alphabetischer Reihenfolge):

- Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Münsterland e.V. (ASB), Gustav-Stresemann-Weg 62, 48155 Münster
- Deutsches Rotes Kreuz Münster Sozialwerk gGmbH (DRK), Zumsandestraße 25/27, 48145 Münster
- educare Bildungskindertagesstätten gGmbH (educare), Alter Markt 36-42, 50667 Köln
- FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH (Fröbel), Komödienstraße 18-24, 50667 Köln
- Kleine Riesen Nord gGmbH (Kleine Riesen Nord), Fabrikstraße 1/1, 73728 Esslingen
- Step Kids KiTas gGmbH (Step Kids), Am Friedrichshain 22, 10407 Berlin
- Villa Luna gGmbH (Villa Luna), Am Flachsbach 19, 52223 Stolberg

Trägerauswahl

3.1. Kriterien für den Entscheidungsvorschlag

Die Verwaltung hat mit allen Bewerbern umfangreiche Trägergespräche anhand des in der Vorlage V/0089/2018 beschriebenen Gesprächsleitfadens geführt und die folgenden, in der Vorlage beschriebenen Auswahlkriterien zur Bewertung der Gespräche/Konzepte herangezogen:

- Wirtschaftlichkeit
- Fachlichkeit/Pädagogik
 - o Rahmenkonzept
 - o Querschnittsaufgaben wie Integration, Inklusion und Genderthematik
 - o Gesundheitsförderung
 - o Sozialraumorientierung und Kooperationspartner
 - o Erziehungs- und Bildungspartnerschaften
 - o Organisationskultur und Qualität sichernde Maßnahmen
- Besondere Merkmale des Trägers

Die Zusammenfassung der Gesprächsdokumentation sowie die Informationen aus den ausführlichen Gesamtkonzeptionen der Träger sind dem im Anhang beigefügten Auswertungsformular zu entnehmen.

3.2. Analyse der Wirtschaftlichkeit

Im Rahmen dieser Analyse werden jeweils die jährlichen Kosten für den durchgängigen Betrieb einer Kindertageseinrichtung dargestellt. Die anteiligen Betriebskosten ab Inbetriebnahme der Einrichtungen werden unter „II. Finanzielle Auswirkungen“ aufgeführt.

Trägeranteile

Bezüglich des gesetzlichen Trägeranteils gibt es für die Trägerschaft folgende Angebote: Die Angebote der Träger zum Eigenanteil des Trägers an den Betriebskosten sind der folgenden Tabelle zu entnehmen. Zur Bewertung der Angebote ist dort zusätzlich der prozentuale Anteil für den gesamten städtischen Zuschuss dargestellt (= Gesetzlicher Förderanteil am Betriebskostenzuschuss + freiwilliger städtischer Zuschussanteil am Eigenanteil des Trägers).

a) Vergleichstabelle: Prozentuale Aufteilung der Betriebskosten

Träger	Betriebskostenzuschuss			Trägeranteil			Städt. Anteil BKZ gesamt
	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt, gesetzlicher Trägeranteil	Angebot	Stadt	
						(erforderlicher Zuschuss)	
1	2	3	4	5	6	7	
ASB	92,2%	40,0%	52,2%	7,8%	4,5%	3,3%	55,5%
DRK					4,5%	3,3%	55,5%
educcare					4,5%	3,3%	55,5%
Fröbel					7,8%	0,0%	52,2%
Kleine Riesen Nord gGmbH					7,8%	0,0%	52,2%
Step Kids					7,8%	0,0%	52,2%
Villa Luna					7,8%	0,0%	52,2%

Die jährlichen Betriebskosten für die Kindertageseinrichtung am Langebusch betragen ab 2024 ff. 2.001.200 € und teilen sich dementsprechend wie folgt auf:

b) Vergleichstabelle: Beträge Trägeranteil/Freiwilliger städt. Zuschuss/Städtischer Gesamtanteil BKZ

Jährliche Kosten ab 2024 ff						
Träger	Trägeranteil				Städtischer	
					Anteil BKZ	
	Angebot		Stadt. (FWZ)		gesamt	
	%	€	%	€	%	€
	5		6		7	
ASB	4,5%	90.054,00 €	3,3%	66.039,60 €	55,5%	1.110.666,00 €
DRK	4,5%	90.054,00 €	3,3%	66.039,60 €	55,5%	1.110.666,00 €
educcare	4,5%	90.054,00 €	3,3%	66.039,60 €	55,5%	1.110.666,00 €
Fröbel	7,8%	156.093,60 €	0,0%	0,00 €	52,2%	1.044.626,40 €
Kleine Riesen Nord gGmbH	7,8%	156.093,60 €	0,0%	0,00 €	52,2%	1.044.626,40 €
Step Kids	7,8%	156.093,60 €	0,0%	0,00 €	52,2%	1.044.626,40 €
Villa Luna	7,8%	156.093,60 €	0,0%	0,00 €	52,2%	1.044.626,40 €

Die Träger Fröbel, Kleine Riesen Nord, Step Kids und Villa Luna bieten den vollen Trägeranteil von 7,8% für den Betrieb der Kindertageseinrichtung an.

Die Träger ASB, DRK und educcare bieten einen geringeren Trägeranteil an, sodass ein freiwilliger städtischer Zuschuss notwendig wird.

3.3. Analyse der Fachlichkeit/Pädagogik

Anhand der in der Vorlage V/0089/2018 beschriebenen Auswahlkriterien zum Thema der Fachlichkeit/Pädagogik wurden die Konzepte und Bewerbungsgespräche der interessierten Träger ausgewertet (siehe hierzu auch die ausführlichen Auswertungsformulare im Anhang dieser Vorlage).

Alle Bewerber bestätigten, dass eine Bezahlung in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVÖD) getätigt wird.

Der Träger:

- **ASB Regionalverband Münsterland e.V.**

Der Träger betreibt seit 2017 das Familienzentrum Grünschleife in Kinderhaus und seit 2019 die Dependence Mathilde-von-Hofstetten-Kita in Kinderhaus sowie die Julius-Moses-Kita am Dahlweg. Weiterhin sind seit Mitte 2020 zwei neue Einrichtungen in Betrieb (Gustav-Dietrich-Kita in Angelmodde Dorf und Alfred-Bernstein-Kita in Wolbeck). Zudem ist der ASB Träger von drei Großtagespflegestellen mit angestellten Tagespflegepersonen. Der Träger betreibt zusätzlich in anderen Städten Kindertageseinrichtungen und ist als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe anerkannt. Der Träger hat Konzepte vorgelegt, die die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegen. Die konzeptionellen Schwerpunkte liegen in den Bereichen Gesundheit, Ernährung, Bewegung und im musiktherapeutischen Ansatz. Der Träger benannte im Bewerbungsverfahren zudem das Thema Migration als einen grundsätzlichen Bestandteil der pädagogischen Aufgabenstellung in der Kindertageseinrichtung. Die vorhandenen Vernetzungen und Kooperationen des Trägers im Bezirk Nord durch zwei Einrichtungen in Kinderhaus und einer Kita in Coerde sollen intensiviert und ausgebaut werden.

Der Träger:

- **DRK Münster Sozialwerk gGmbH**

Das DRK ist als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe anerkannt und in Münster als Träger von acht Kindertageseinrichtungen (Schatzkiste, Meerwiese, Erpho-Bogen, Wirbelwind, Wolkenburg, Lummerland, Hand in Hand sowie die Interimskita Wartburgschule und Folgeeinrichtung Hüfferstraße) aktiv. Zudem ist das DRK Träger von zwei Großtagespflegestellen mit angestellten Tagespflegepersonen. Das DRK hat Konzepte vorgelegt, die die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegen. Als einen Schwerpunkt benannte der Träger das Thema Naturwissenschaften.

Zudem benannte der Träger seine Offenheit für Vernetzungen im Sozialraum. Zusätzlich verfügt der Träger Deutsches Rotes Kreuz Münster Sozialwerk gGmbH bereits über Erfahrungen im Bereich der flexiblen Betreuung durch die Teilnahme am Projekt FlexiZeit. Der Träger benannte zudem, dass sich das DRK an dem Bundesprojekt KitaPlus beteiligte und damit die Weiterentwicklung der Kindertagesbetreuung in Münster unterstützt.

Der Träger:

- **educare Bildungskindertagesstätten gGmbH**

Die educare Bildungskindertagesstätten gGmbH ist ein in Münster ansässiger Träger. Zurzeit betreibt educare drei Kindertageseinrichtungen. Die Betriebskita Lacki Kids in Hilstrup seit 2013, die Kita Waldbach in Wolbeck seit 2019 und seit November 2020 die Kita Blatt-Werk am Hedwig-Feibes-Weg in Mecklenbeck. Bundesweit ist educare Betreiber von aktuell 40 Kindertageseinrichtungen und als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe anerkannt.

Der Träger hat Konzepte vorgelegt, die die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegen. Der Träger benannte im Bewerbungsverfahren das Angebot einer bilingualen Spracherziehung. Weitere konzeptionelle Schwerpunkte stellen die Bewegungsförderung und Naturwissenschaften dar. educare bietet flexible Öffnungszeiten nach den Bedarfen der Eltern an. Der Träger benannte darüber hinaus seine Offenheit für eine Vernetzung im Stadtteil sowie die Kooperation mit der Kindertagespflege. Darüber hinaus ergeben sich durch den Ausbau weiterer Standorte in Münster Synergien zu den Einrichtungen in Hilstrup, Wolbeck und Mecklenbeck.

Der Träger:

- **FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH**

Der Träger Fröbel betreibt in Münster zwei Einrichtungen: seit 2019 am Emmy-Herzog-Platz in Rumphorst und seit 2020 die Kita Landsberger Straße in Amelsbüren. In 2021 werden die Kita Zentrum Nord und in 2023 die Kita Sonnenstraße sowie die Kita Ermlandweg in Kinderhaus in Betrieb gehen. Der Träger betreibt aktuell bundesweit 197 Kindertageseinrichtungen und ist als freier Träger der Jugendhilfe anerkannt. Der Träger hat Konzepte vorgelegt, die die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegen. Der Träger benannte im Bewerbungsverfahren für diesen Standort die konzeptionellen Schwerpunkte Kreativität und Sprache. Hier sollen Kooperationen mit ortsansässigen Künstlern genutzt werden. Der Träger verweist mit seinen Schwerpunkten auf den Standort Kinderhaus mit einem hohen Migrationsanteil und vertritt den pädagogischen Ansatz, „Kreativsein unterstützt die Sprachbildung“. Desweiteren plant der Träger ein sozialraumbezogenes bilinguales Angebot (Englisch, Türkisch oder Arabisch). Der Träger benannte im Weiteren für diesen Standort sich ergebende Synergieeffekte zu den entstehenden Einrichtungen am Ermlandweg, ebenfalls im Stadtteil Kinderhaus.

Der Träger:

- **Kleine Riesen Nord gGmbH**

Der Träger betreibt bereits sechs Kitas in Münster (Willingrott, Hermannschule, Pavillon Albachten-Ost, Meyerbeerstraße, in Angelmodde und der Pavillon Beckstraße sowie die jeweiligen Folgeeinrichtungen in Albachten und in der Aaseestadt). Der Träger betreibt aktuell bundesweit 31 Kindertageseinrichtungen und ist als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe anerkannt. Der Träger hat Konzepte vorgelegt, die die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegen. Der Träger benannte im Bewerbungsverfahren das Thema Migration als einen grundsätzlichen Bestandteil der pädagogischen Aufgabenstellung in der Kindertageseinrichtung. Der Träger plant darüber hinaus eine konkrete Zusammenarbeit mit den im Sozialraum ansässigen Kitas, Schulen und Sportvereinen und stellte seine Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Kindertagespflegestellen vor.

Der Träger:

- **Step Kids KiTas gGmbH**

Der Träger ist bislang nicht als Träger von Kindertageseinrichtungen in Münster tätig. Der Träger betreibt aktuell bundesweit 22 Kindertageseinrichtungen und ist als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe anerkannt. Der Träger hat Konzepte vorgelegt, die die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegen. Der Träger benannte im Bewerbungsverfahren zudem Schwerpunkte im Bereich der Gesundheit und regelmäßiger Bewegungsangebote wie Schwimmen und Wald- und

Wiesentage. Darüber hinaus wird auch eine bilinguale Spracherziehung in den Einrichtungen angeboten.

Der Träger:

- **Villa Luna gGmbH**

Villa Luna ist bislang nicht als Träger von Kindertageseinrichtungen in Münster tätig. Der Träger ist in Düsseldorf ansässig und betreibt aktuell acht Kindertageseinrichtungen in vier Bundesländern, davon fünf in NRW. Der Träger ist als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe anerkannt. Er hat Konzepte vorgelegt, die die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegen. Der Träger benannte im Bewerbungsverfahren zudem Schwerpunkte in den Bereichen Bilingualität und Interkulturalität, Bewegung sowie Naturwissenschaften. Zudem bietet der Träger flexible und bedarfsgerechte Öffnungszeiten zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf an.

4. Gesamtbewertung / Fazit

Die Verwaltung schlägt abschließend vor, dem **Träger FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH** die Trägerschaft für die **Kindertageseinrichtung am Langebusch in Kinderhaus** zu übertragen, da der Träger den vollen Trägeranteil für den Betrieb der Kindertageseinrichtung anbietet, ein umfassendes pädagogisches Konzept vorgelegt hat, über bundesweite Erfahrungen im Bereich der Kindertagesbetreuung verfügt und durch diese Übertragung der Trägerschaft zukünftig in Münster an insgesamt sechs Standorten aktiv in der Kindertagesbetreuung arbeiten kann.

Der Träger möchte mit der Kita am Standort Kinderhaus die Schwerpunkte Kreativität und Sprache mit einem bilingualen Angebot (Englisch, Türkisch oder Arabisch) aufbauen und mit den hier ortsansässigen Künstlern kooperieren. Der Träger möchte mit seinen Schwerpunktangeboten u.a. einen unterstützenden Beitrag im Rahmen der inklusiven Bildung am Standort leisten.

Die Trägerübernahme durch FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH eröffnet weitere Synergieeffekte (z. B. Vertretungspool) für diesen Standort durch Kooperationen mit der entstehenden Kita am Ermlandweg und den bereits bestehenden Kitas in den anderen Stadtteilen.

Im Verfahren wurde beachtet, dass sowohl der Träger FRÖBEL Bildung und Erziehung GmbH als auch die Träger Kleine Riesen Nord gGmbH, Step Kids KiTas gGmbH und Villa Luna gGmbH den vollen Trägeranteil bieten.

Aufgrund der oben beschriebenen Gründe wird die Übernahme der Trägerschaft an den Träger FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH von der Verwaltung vorgeschlagen. Mit einer weiteren Einrichtung in Münster wird der Träger in die Lage versetzt, Synergien (u. a. Vertretungsregelungen und Anteile einer Fachberatung zu etablieren) zu schaffen.

Mit diesem Beschluss wird rechtzeitig vor Inbetriebnahme der Einrichtung ein Träger gefunden, so dass weitere Detailplanungen in Kooperation mit dem zuständigen Träger getroffen werden können. Das Verfahren zeigt weiterhin das Interesse freier Träger an einer Trägerschaft von Kitas in dieser Stadt. Gleichzeitig zeigt das Verfahren auch, dass erneut neue Träger mit einem hohen Trägeranteil bereit sind, sich zu engagieren.

Das gesamte Auswahlverfahren belegt zudem eine hohe Fachlichkeit der Träger, die sich abschließend für eine Trägerschaft verbindlich beworben haben.

Der Verwaltungsvorschlag hatte die Aufgabe, aus sieben Bewerbern unter der gleichgewichteten Würdigung der Fachlichkeit / Pädagogik und der Wirtschaftlichkeit einen Vorschlag darzustellen. Das in der Vorlage V/0089/2018 beschriebene Verfahren zur Trägerauswahl liegt der Bewertung der Bewerber zu Grunde.

I.V.

Gez.

Thomas Paal
Stadtdirektor

Anlagen:

1. Anlage A
2. Auswertungsformulare aller Träger
3. Bewerbungsunterlagen: ASB Münsterland e.V., Gustav-Stresemann-Weg 62 48155 Münster
4. Bewerbungsunterlagen: DRK Münster Sozialwerk gGmbH, Zumsandestraße 25/27, 48145 Münster
5. Bewerbungsunterlagen: educcare Bildungskindertagesstätten gGmbH, Alter Markt 36-42, 50667 Köln
6. Bewerbungsunterlagen: FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH, Komödienstraße 18-24, 50667 Köln
7. Bewerbungsunterlagen: Kleine Riesen Nord gGmbH, Fabrikstraße 1/1, 73728 Esslingen
8. Bewerbungsunterlagen: Step Kids KiTas gGmbH, Am Friedrichshain 22, 10407 Berlin
9. Bewerbungsunterlagen: Villa Luna gGmbH, Am Flachsbad 19, 52223 Stolberg

Hinweis:

Die umfangreichen Bewerbungsunterlagen der einzelnen Träger (Anlagen 3 bis 9: Anschreiben und Konzepte) stehen ausschließlich als pdf-Dateien im Ratsinformationssystem der Stadt Münster als Download unter der Vorlagennummer V1044/2020 zur Verfügung.

Link: <https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/info.php>